

Rede der Leiterin des Rechtsstaatsprogramms Südosteuropa
der Konrad-Adenauer-Stiftung

Dr. Stefanie Ricarda Roos

anlässlich der Eröffnung des ersten juristischen Nachwuchsführungs-
programms

„Lideri pentru Justitie“

im Rahmen der Konferenz

„Die Rolle von Eliten in einer demokratischen Gesellschaft“

Eröffnungskonferenz *„Lideri pentru Justitie“*
3. März 2010, Bukarest

Sehr geehrter Herr Minister Predoiu,

Sehr geehrter Herr Botschafter von Mettenheim,

Sehr geehrter Herr Deaconu,

Exzellenzen,

lieber Dan und Gisbert,

liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer unseres Nachwuchsführungsprogramms,

liebe Kolleginnen und Kollegen,

meine sehr verehrten Damen und Herren!

Es ist mir eine Freude und Ehre, Sie zu der heutigen Konferenz „Die Rolle von Eliten in einer demokratischen Gesellschaft“ begrüßen und herzlich willkommen heißen zu dürfen!

Mein Name ist Stefanie Ricarda Roos. Ich leite das regionale Rechtsstaatsprogramm für Südosteuropa der Konrad-Adenauer-Stiftung, das die heutige Veranstaltung ausrichtet.

Unmittelbarer Anlass für unsere Konferenz ist das erste Nachwuchsführungsprogramm für junge Juristen aus Rumänien – *„Lideri pentru Justitie“* –, das das Rechtsstaatsprogramm ins Leben gerufen hat und das wir heute offiziell eröffnen.

Auf den Hintergrund, das Konzept sowie den Aufbau des Nachwuchsführungsprogramms werden wir im zweiten Teil unserer heutigen Konferenz näher eingehen.

Ich möchte mich an dieser Stelle daher auf wenige einleitende Worte beschränken.

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

**RECHTSSTAATSPROGRAMM
SÜDOSTEUROPA**

DR. STEFANIE RICARDA ROOS

März 2010

www.kas.de/rspsoe

www.kas.de

Der Titel unserer heutigen Konferenz folgt aus unserem Verständnis des Nachwuchsförderungsprogramms als Programm zur Elitenförderung:

Die Förderung junger Menschen, die zur Elite eines Landes von morgen gehören könnten, gehört seit den Anfängen der internationalen Arbeit der Konrad-Adenauer-Stiftung in den 1960er Jahren zu den wichtigsten Aufgaben der Stiftung. Das Rechtsstaatsprogramm Südosteuropa nimmt sich dieser Aufgabe im Rahmen seines Mandats der Rechtsstaatsförderung im Bereich „juristische Nachwuchsförderung“ besonders an.



Unser Nachwuchsführungsprogramm geht von der Überzeugung aus, dass auch eine demokratische Gesellschaft ohne „Eliten“ nicht selbstbehauptungs- und überlebensfähig ist, dass Führung und Exzellenz gebraucht werden. Dabei möchte ich betonen, dass es uns nicht primär um Funktionseleiten geht. Ziel unserer „Elitenförderung“ soll vielmehr die Verbindung von Qualifikation, Verantwortungsbereitschaft und Gemeinwohlorientierung sein.

Frau Professor Tănăsescu, die später zu uns stoßen wird, wird im dritten Teil unserer heutigen Konferenz näher auf die verschiedenen Elitentypen sowie die Rolle von Eliten in einer demokratischen Gesellschaft eingehen.

Die spätere Zugehörigkeit junger Menschen zu „Eliten“ kann man natürlich nicht programmieren. Eine Gesellschaft kann aber bei den „Besten“ den Grund dafür legen und den Boden dafür bereiten, dass sie sich später zur Elite zählen und ihre Verantwortung als solche wahrnehmen. Letzteres wollen wir mit unserem Nachwuchsführungsprogramm für junge Juristen aus Rumänien und der heutigen Konferenz unterstützen.

Ich freue mich sehr, dass wir in diesem Bemühen auf die Unterstützung entscheidender staatlicher Institutionen in Rumänien zählen können:

An dieser Stelle möchte ich den Justizminister Rumäniens, Herrn Catalin Predoiu, sowie den Rechtsberater des rumänischen Staatspräsidenten, Herrn Stefan Deaconu, herzlich begrüßen: Wir sehen unser Nachwuchsführungsprogramm nicht nur als eine Investition in die Zukunft des rumänischen Justizsystems, sondern in die Zukunft Rumäniens als Land an. Dies wird durch die Anwesenheit sowohl des Justizministers wie auch des Präsidentenberaters unterstrichen.

Die Elitenförderung in Rumänien ist schließlich auch eine Investition in die Zukunft Europas. Daher freue ich mich besonders, als Redner auch den Botschafter der Bundesrepublik Deutschland, S.E. Andreas von Mettenheim, unter uns begrüßen zu dürfen, wie auch meinen Kollegen in Rumänien, Herrn Dr. Holger Dix, der das Auslandsbüro der Konrad-

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

**RECHTSSTAATSPROGRAMM
SÜDOSTEUROPA**

DR. STEFANIE RICARDA ROOS

März 2010

www.kas.de/rspsoe

www.kas.de

Adenauer-Stiftung in Rumänien leitet und mit seinem Programm, das ein eigenes Stipendienprogramm umfasst, ebenfalls einen wichtigen Beitrag zur Elitenförderung in Rumänien leistet.



Ihnen allen noch einmal ein herzliches Dankeschön für Ihre Bereitschaft, unsere Konferenz und damit auch „Lideri pentru Justitie“ zu unterstützen.

Die Partner, zu denen Herr Dan Stoica und Herr Dr. Gisbert Stalfort zählen, Trainer sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Nachwuchsführungsprogramms, werden wir im zweiten Teil der Konferenz vorstellen.

Ich möchte Sie abschließend auf eine Programmänderung hinweisen:

Justizminister Predoiu wird nicht, wie ursprünglich im Programm vorgesehen, um 16 Uhr, sondern bereits im Nachgang zu meinen Begrüßungsworten sprechen. Im Übrigen bleibt das Programm unverändert.

Ich darf Sie alle noch einmal willkommen heißen, wünsche uns inspirierende Reden und fruchtbare Diskussionen und darf nun zunächst das Wort an den Justizminister Rumäniens, Herrn Catalin Predoiu, übergeben.

Herr Minister, Sie haben das Wort!